



## Nachweis von okkultem Blut im Stuhl im Rahmen der Darmkrebsvorsorge (gesetzlich vorgesehene Weiterentwicklung von Früherkennungsmaßnahmen)

### Medizinischer Hintergrund

- Darmkrebs gehört zu den häufigsten Tumorerkrankungen
- In Deutschland erkranken jährlich ca. 35.000 Männer und 28.000 Frauen neu an Darmkrebs und ca. 26.000 Menschen sterben daran.
- Zu den Risikofaktoren gehören u.a. Alter über 50 Jahre, familiäre Prädisposition, Diabetes mellitus Typ 2, chronisch-entzündliche Darmerkrankungen, Übergewicht, Bewegungsmangel, Tabak- und Alkoholkonsum.
- Darmkrebs entwickelt sich in der Regel sehr langsam über Jahre.
- Durch Vorsorgemaßnahmen kann die Erkrankung rechtzeitig erkannt und erfolgreich behandelt werden.

### Gesetzlicher Hintergrund

- Ab dem 50. Lebensjahr steigt das Risiko für Darmkrebs. Die Krankenkassen übernehmen im Rahmen der Darmkrebsvorsorge deshalb ab dem 50. Lebensjahr einen Test auf Blut im Stuhl.
- Am 1.10.2016 ist eine neue Krebsfrüherkennungs-Richtlinie in Kraft getreten (Gemeinsamer Bundesausschuss GBA).
- **Quantitative immunologische Tests (iFOBT) lösen den derzeit verwendeten Guajak-basierten Test (gFOBT) ab.**

### Indikationen für die Hämoglobin-Bestimmung im Stuhl

Versicherte haben ab dem Alter von 50 Jahren bis zur Vollendung des 55. Lebensjahres Anspruch auf die jährliche Durchführung eines Tests auf okkultes Blut im Stuhl.

Versicherte ab 55 Jahren, bei denen keine Koloskopie oder keine zweite Koloskopie nach Ablauf von 10 Jahren nach der ersten Koloskopie durchgeführt worden ist, haben Anspruch auf die zweijährliche Durchführung eines Tests auf okkultes Blut im Stuhl. Bei positivem Befund besteht Anspruch auf Abklärung durch eine Koloskopie.

#### Literatur

Methodenbewertung. Darmkrebs-Screening wird auf neuem Testverfahren basieren. GBA Pressemitteilung 21. April 2016, [https://www.g-ba.de/downloads/34-215-616/15-2016-04-21\\_KFE-RL\\_iFOBT.pdf](https://www.g-ba.de/downloads/34-215-616/15-2016-04-21_KFE-RL_iFOBT.pdf)

### Präanalytik

- Gewinnung einer Stuhlprobe durch den Patienten
  - in speziellen Stuhlröhrchen (werden mit einer Anleitung vom Labor gestellt)
- Stuhl an drei verschiedenen Stellen über Entnahmestab (enthält Rillen, die mit Stuhl aufgefüllt werden) sammeln und in Auffangröhrchen überführen.
- Schneller Transport ins Labor (spätestens nach 5 Tagen, Lagerung bei 2-30°C).

### Störfaktoren und mögliche Gründe für positive Ergebnisse

- Andere Blutungsursachen z.B. Hämorrhoiden.
- Nahrungsmittel und Medikamente stören den ELISA-Test nicht mehr!

### Hämo-/Haptoglobinnachweis im Stuhl - Methode

ELISA-Test zum immunologischen Nachweis von Hämoglobin im Stuhl (vom GBA zugelassenes Verfahren)

### Abrechnung

- Leistungsanspruch auf den immunologischen Stuhltest besteht für GKV-Patienten spätestens **ab 1. April 2017**
- Neue Gebührenordnungsposition (GOP) wird als Leistung des Speziallabors (EBM Kapitel 32.3) geschaffen .
- Selbstzahler/IGeL: ab sofort möglich

### Unser Angebot zur Diagnostik

- **Quantitativer Hämoglobin-Nachweis im Stuhl** (Anleitung, Entnahmeröhrchen und Transport werden vom Labor Mölbis ab Ende März zur Verfügung gestellt)
- Bitte das Datum der Probenentnahme angeben!